

Gotthard-Basistunnel : Stand der Arbeiten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Flachbahn. Uri : das Infomagazin der Alptransit Gotthard AG**

Band (Jahr): - **(2012)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-419296>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

STAND DER ARBEITEN

12 **Bei der Unterführung Wysshus in Altdorf/Rynächt erfolgte Mitte April 2012 der Durchbruch. Im Einbauabschnitt Erstfeld–Sedrun wird die feste Fahrbahn eingebaut. In Sedrun begann am 2. April 2012 der Bau des Bahntechnikgebäudes. In Faido sind mit dem Abschluss der Arbeiten am Innengewölbe der Tunnelverzweigung Ost-Nord alle vier Tunnelverzweigungen fertiggestellt.**

3 Altdorf/Rynächt – Uri

Am 5. Dezember 2011 begann pünktlich der einjährige Einspurbetrieb zwischen Altdorf und Erstfeld. Entlang der offenen Strecke Altdorf/Rynächt konnten die Arbeiten auf der Westseite beginnen. Heute sind die Arbeiten an den Kunstbauten schon weit fortgeschritten. Im März 2012 wurde die neue Schächtenbachbrücke fertiggestellt. Bei der Unterführung Wysshus erfolgte bereits der Durchbruch und die Sicht von Altdorf nach Attinghausen ist frei. Die Betonarbeiten bei der Unterführung Riedstrasse sind kurz vor der Fertigstellung. Die Stützmauer Stägwald hat im Dezember ihre endgültige Höhe erreicht. Weitere Betonagen wurden ausgeführt. Die Dimension des gesamten Bauwerks wird immer eindrücklicher.

2 Erstfeld – Uri

In Erstfeld sind die Rohbauarbeiten abgeschlossen. Auf dem Installationsplatz werden sämtliche Gebäude und Fundamente rückgebaut. Nach der Fertigstellung der Rohbauarbeiten begann auch in der Weströhre

der Einbau der Bahntechnik. In der Ost-röhre wird zurzeit die feste Fahrbahn eingebaut.

Amsteg – Uri

Auch auf dem Installationsplatz Amsteg laufen die Demontage- und Rückbauarbeiten. Das Kieswerk wurde abgebrochen. Der Rückbau des Werkgleises Erstfeld–Amsteg ist im Gang, der Rückbau des Besucherrundgangs bereits abgeschlossen.

1 Sedrun – Graubünden

Ein Jahr nach dem zweiten Hauptdurchschlag sind Ende März im Abschnitt sämtliche Gewölbeblöcke betoniert. Die Betonarbeiten in den Einspurröhren laufen weiter. Der Schwerpunkt liegt auf dem Einbau der Bankette und der 132-kV-Blöcke. Kurz vor Weihnachten wurde über Erstfeld das Spurwechsellort Sedrun Nord in den Tunnel transportiert und eingebaut. Von Süden her begann die Ausrüstung der Querschläge. Bis Mitte Mai 2012 sind alle Querschläge zwischen Faido und Sedrun mit Türen, Lüftung und Doppelböden ausgerüstet. Ausserhalb des Tunnels wurde ein neues Betonwerk aufgebaut und in Betrieb genommen. Seit April 2012 ist das Bahntechnikgebäude im Bau.

4 Faido – Tessin

Die letzten Querschläge und Lücken im Gewölbe im Bereich der Multifunktionsstelle wurden betoniert. Im Dezember begann der Einbau des Banketts und Kabeltrassees für die 132-kV-Leitung. Die provisorischen Baugleise und die

Werkstatt im Seitenstollen West wurden zurückgebaut.

In der Querkaverne begann der Bau des zweistöckigen Bahntechnikgebäudes. Im Februar 2012 fand die Probemontage der Abluftklappe in Faido statt. Als Vorarbeit für den Bau des Portalgebäudes wurde mit der Installation von Steinschlagschutznetzen und der Umlenkung der Versorgungsleitung begonnen.

Bodio – Tessin

In der Oströhre wurden die Betonkosmetik- und Sanierungsarbeiten am Innengewölbe fortgeführt. Der Banketteinbau konnte fertiggestellt werden. In der Weströhre wurden die Kabelkanäle, die Schaltschränke in den Querschlägen eingebaut sowie die Fluchtwegschilder und die Notfallbeleuchtung montiert. Der Rückbau der Brauch- und Kühlwasserleitungen und die Abschlussarbeiten der Fahrleitung sind im Gange. Auf dem Installationsplatz Bodio wurden weitere Rückbauarbeiten ausgeführt.

5 Biasca – Tessin

Beim Anschluss Giustizia sind die Arbeiten beim Stabiellokanal, bei der Frodabrücke und der Unterführung des Veloweges beim Nodo della Giustizia im Gange. Bei der Unterführung Alden wird der Betonbau weitergeführt. Bei den Portalen wurde die Endgestaltung bereits beendet. Die Bepflanzungsarbeiten für die Endgestaltung der Buzza di Biasca sind im Gange.

